

05.10.2005 – 15:07 Uhr

Hessen bringt Investitionsfonds als stille Einlage in die Helaba ein

Frankfurt/Main (ots) -

Nach der positiven Entscheidung durch die EU-Kommission Anfang September hat das Land Hessen den Hessischen Investitionsfonds (HIF) als unbefristete Stille Einlage gemäß § 10 KWG in die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen eingebracht. Der HIF wurde 1970 als Sondervermögen des Landes geschaffen. Die Helaba fungiert über die Landestreuhandstelle Hessen als Treuhänder des Sondervermögens und ist für die Darlehensabwicklung zuständig. Der vorläufige Einbringungswert des HIF beträgt rd. 535 Mio. Euro. Er wird nach der Bewertung des Sondervermögens durch einen Wirtschaftsprüfer auf den festgestellten aktuellen Wert angehoben. Die Einbringung erfolgte zum 30.9.2005 und verstärkt ab sofort die haftenden Eigenmittel der Bank. Die Vergütung erfolgt ab 1.10.2005 zu marktgerechten Konditionen. Die Kernkapitalquote der Helaba erhöht sich durch die Transaktion auf 8.0 Prozent.

Die Transaktion ist ein wesentlicher Baustein der langfristigen Eigenkapitalstrategie der Helaba. Die Bank verfügt zusätzlich über einen von den Gremien genehmigten Rahmen zur Aufnahme von unbefristeten stillen Einlagen in Höhe von 1 Mrd. Euro bei privaten Investoren, von denen bisher 250 Mio. Euro erfolgreich am Markt platziert wurden. "Mit diesen Kapitalmaßnahmen sichern wir das weitere Wachstum der Bank auf Jahre hinaus", kommentiert Dr. Günther Merl, Vorstandsvorsitzender der Helaba.

Pressekontakt:

Wolfgang Kuß
Presse und Kommunikation

Helaba
Landesbank Hessen-Thüringen
Girozentrale
MAIN TOWER
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt
Tel.: 069/9132-2877
Fax: 069/9132-4335
e-mail: wolfgang.kuss@helaba.de
Internet: www.helaba.de

Original-Content von: Helaba, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/55060/733036> abgerufen werden.